

Amtliche Mitteilung

35. Jahrgang, Nr. 8



Datum 04.04.2014

Seite 1 von 2

Inhalt

■ Erste Änderung

der Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
Landschaftsarchitektur
(Landscape Architecture)
des Fachbereichs V
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin
vom 28.01.2013

Vom 10.03.2014

Herausgeberin: Präsidentin der Beuth-Hochschule
Redaktion: Leitung Studierendenservice
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
E-Mail: amtliche.mitteilung@beuth-hochschule.de



**Erste Änderung
der Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
Landschaftsarchitektur
(Landscape Architecture)
des Fachbereichs V
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin
vom 28.01.2013**

Vom 10.03.2014

Aufgrund von § 23 Abs. 1 Nr. 2 Grundordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin vom 26.03.2007 (Amtliche Mitteilungen 20/2011, BeuthHS-GrO) in Verbindung mit §§ 7 a, 71 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 26.07.2011 (GVBl. S. 378) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs V der Beuth-Hochschule für Technik Berlin am 10.03.2014 die nachfolgende Erste Änderung Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsarchitektur (Landscape Architecture) des Fachbereichs V der Beuth-Hochschule für Technik Berlin vom 28.01.2013 (Amtliche Mitteilungen 11/2013) beschlossen, der Akademische Senat hat gem. § 13 Abs. 1 Nr. 5 BeuthHS-GrO in Verbindung mit §§ 7 a, 61 BerlHG am 27.03.2014 zustimmend Stellung genommen¹:

§ 1 Änderung

In Anlage 2 wird Ziffer 2 c) wie folgt gefasst:

„Insgesamt ist eine praktische Vorbildung im Umfang von 24 Wochen (120 Vollarbeitstagen) nachzuweisen. Davon sind mindestens 12 Wochen vor Beginn des Studiums zu absolvieren. Die restlichen 12 Wochen sind bis zum Ende des 2. Studienjahres nachzuweisen.“

§ 2 Inkrafttreten

Die Änderung tritt einen Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Beuth-Hochschule für Technik Berlin zum Wintersemester 2014/2015 in Kraft.

Berlin, den 10.03.2014
Beuth-Hochschule für Technik Berlin

¹ Bestätigt durch die Hochschulleitung gem. § 90 Abs. 1 S. 1 BerlHG am 30.03.2015.